

Leserforum

- 6 Briefe an die Redaktion

Politik

- 8 **Damit Forschung beim Klienten ankommt**
Hindernisse überwinden
- 11 Gesprächsstoff

Wissenschaft

- 12 **Carolin Dammeier und Birte Gehrke**
Ein eingespieltes Team
- 14 Internationale Studienergebnisse
- 17 kurz & bündig

Ergotherapie

- 18 **Focusing**
Innehalten
- 22 **Assessment: Catherine Bergego Scale**
Neglekt im Alltag beurteilen

- 24 **Frühreha nach Schädel-Hirn-Trauma**
So früh wie möglich
- 28 **Differenzielles Bewegungslernen**
Variationsreich zum Erfolg

Profession & Perspektiven

- 32 **Erfahrungen aus Sri Lanka**
Vom kleinen Glück
- 36 **Die Rechtsfrage**
Nachträgliche Stellenbeschreibung zulässig?
- 37 **6. ergotag 2012**
ADHS im Alltag – ein lösbares Eltern-Kind-Drama?!
- 38 **Jäger-Kolumne**
Augen zu und durch!
- 39 **Schwarzes Brett**
- 42 **Rezensionen – Vier im Visier**

Info

- 44 Markt
- 45 **Fortbildungszentrum DVE-Akademie**
- 46 **Fortbildungskalender**
- 47 **Fortbildungsmarkt**
- 48 **Stellenmarkt**
- 50 **Ausblick**
- 50 **Impressum**



Damit Forschung beim Klienten ankommt
Klienten vertrauen darauf, dass sie eine gute Behandlung erhalten – wirksam und fundiert. Voraussetzung dafür: Die aktuellen evidenzbasierten Erkenntnisse müssen zuerst die Therapeuten erreichen. Damit der Wissenstransfer gelingt, muss noch einiges getan werden.

Focusing
Innehalten und sich einfach auf sein Bauchgefühl konzentrieren. Das ist ein Bestandteil des Focusing. Mit dieser Methode kann man seine Gefühle zu bestimmten Situationen analysieren, um Lösungen oder neue Sichtweisen zu entwickeln.

Differenzielles Bewegungslernen
Um eine neue Bewegung zu lernen, muss man sie nicht unbedingt immer wieder und immer gleich wiederholen. Varianten sind viel effizienter. Beim Grafomotorik-Training könnten das unterschiedliche Stifte, Griffverdickungen, Unterlagen oder Körperhaltungen sein.